

Tagungsleitung

Prof. Dr. Ursula Münch

Direktorin der Akademie für Politische Bildung

Dr. Andreas Kalina

Akademie für Politische Bildung

Tagungssekretariat

Viktoria Aratsch

Tel.: +49 8158 256-47

Fax: +49 8158 256-6647

v.aratsch@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 4. Oktober 2022.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 6. Oktober 2022 um Nachricht, andernfalls beachten Sie bitte die Stornogebühren auf unserer Website unter Programm, aktuelle Tagungen.

Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 85 € (ermäßigt: 50 €).

Ohne Übernachtung 60 € (ermäßigt: 40 €).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung darauf hin.

Sonderkost

Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10 € pro Person & Veranstaltung bei Unverträglichkeiten oder Allergien die Zubereitung einer Sonderkost an.

Die Akademie führt noch bis in den Herbst 2022 hinein am Gästehaus energetische Sanierungsmaßnahmen durch. Dabei werden Balkone an der Ost- und Westseite angebracht und ein Fluchtturm als weiterer Rettungsweg angebaut.

Im Rahmen dieser Maßnahmen wird das Gebäude teilweise eingerüstet. Neben dieser optischen Beeinträchtigung kann es auch zu weiteren Unannehmlichkeiten (Lärm, Staub, Baustellenverkehr etc.) kommen.

Wir bemühen uns, die Einschränkungen für Sie möglichst gering zu halten und Ihren Aufenthalt in der Akademie so angenehm wie möglich zu gestalten. **Der Tagungsbetrieb selbst ist von den Baumaßnahmen nicht betroffen.** Aber auch hier kann es vereinzelt zu Lärmbelästigungen kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und wünschen Ihnen einen angenehmen und informativen Aufenthalt.

Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und Anschaffungen der Akademie, die aus Mitteln des öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 €. Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt nur 20 €. Darüber hinaus übernimmt der Förderkreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akademie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.

Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6) oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing halbstündlich mit den Buslinien 958/978 bis Haltestelle Klenzestraße. Taxen stehen am Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer Website unter Anreise.

Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.

Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.

Mit dem Auto von München über die A95 und A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.

Unsere Gäste können die Ladestationen der Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller, Bikes) kostenlos nutzen.



Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing

Tel.: +49 8158 256-0

www.apb-tutzing.de



Die herausgeforderte Demokratie

Symposium anlässlich des
80. Geburtstags von
Prof. Dr. Dr. h.c. Heinrich Oberreuter

14. – 15. Oktober 2022

EINLADUNG

Während die Demokratie noch kurz vor der Jahrtausendwende einen Siegeszug zu erleben schien, steht sie heute vor vielfältigen Herausforderungen: als faktische Herrschaftsform, aber auch als normatives Konzept.

Umfragen, Medienberichte und Kommentare offenbaren eine klaffende Distanz zwischen politischen Eliten und Parteien einerseits und Bürgern andererseits. Populistische Argumentationen untergraben das öffentliche Vertrauen in politische Führung und demokratische Institutionen. Ungewissheiten und Verlustängste angesichts der großen Transformationen und Umbrüche in der Weltordnung vertiefen den gesellschaftlichen Zwiespalt zwischen individuellem Freiheitsbedürfnis und allgemeinen Sicherheitserwartungen. Egal ob Digitalisierung, Pandemie, Klimakrise, Energiewende oder russischer Angriffskrieg gegen die Ukraine: Für viele Bürger versagt der liberaldemokratische Staat beim erhofften Krisenmanagement wie bei der eingeforderten Orientierungsleistung. Leitideen, die Demokratie und Rechtsstaatlichkeit als unbestreitbare Prinzipien verankerten, verlieren merklich an Bindekraft. Stattdessen lässt der Entscheidungsdruck eingeübte parlamentarische Verfahren zusehends zur Makulatur werden – und entwertet dadurch noch einmal die demokratische Idee.

Aus Anlass des 80. Geburtstags ihres ehemaligen Direktors, Heinrich Oberreuter, wendet sich die Akademie für Politische Bildung diesen drängenden Herausforderungen unserer freiheitlichen Demokratie zu: Wo liegen ihre Wurzeln, wo und welcher Reformbedarf besteht und welche Perspektiven ergeben sich?

Wir laden Sie herzlich zu uns an den Starnberger See ein, um gemeinsam mit dem Jubilar und unseren renommierten Gästen diese und weitere Fragen zu debattieren.

[Prof. Dr. Ursula Münch](#)

Direktorin der Akademie für Politische Bildung

[Dr. Andreas Kalina](#)

Akademie für Politische Bildung

FREITAG, 14. OKTOBER 2022

13.30 Uhr [Anreise, Kaffee](#)

14.30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung des Symposions**
Prof. Dr. Ursula Münch

14.50 Uhr **Grußwort**
Dr. Friedrich Wilhelm Rothenpieler
Ministerialdirektor a.D., Vorsitzender des Kuratoriums der Akademie für Politische Bildung, Gräfelfing

Neuakzentuierung bekannter Fragen I

15.00 Uhr **Wiedersehen mit der Vergangenheit?**
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Horst Möller
Institut für Zeitgeschichte München–Berlin

15.40 Uhr **Die Stunde(n) der Exekutive: Tendenzen der Machtverschiebung**
Prof. Dr. Anna-Bettina Kaiser, LL.M.
Humboldt-Universität zu Berlin

16.30 Uhr [Pause](#)

Podiumsgespräch

17.00 Uhr **Gläserne Transparenz? Politik unter Beobachtung**
Sabine Leutheusser-Schnarrenberger
Bundesministerin a.D., Feldafing
Franz Maget
Ehem. Oppositionsführer im Bayerischen Landtag, München
Prof. Dr. Michael Piazzolo, MdL
Bayerischer Staatsminister für Unterricht und Kultus, München
Gabriele Triebel, MdL
Mitglied des Kuratoriums der Akademie für Politische Bildung, München
Moderation:
Prof. Dr. Ursula Münch

18.30 Uhr [Abendessen](#)

Abendgespräch

19.30 Uhr **„Gespräch über das Leben“**
Prof. Dr. Dr. h.c. Heinrich Oberreuter
mit *Daniela Philippi*
Journalistin, ehem. Sprecherin des bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer und der bayerischen Staatsregierung, München

20.30 Uhr **Kleiner Empfang zu Ehren Heinrich Oberreuters**

SAMSTAG, 15. OKTOBER 2022

8.15 Uhr [Frühstück](#)

Podiumsgespräch

9.00 Uhr **Der freiheitliche, säkularisierte Staat lebt von Voraussetzungen, die er selbst nicht garantieren kann**
Prof. Dr. Horst Dreier
Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hans Maier
Staatsminister a.D., Vorsitzender des Kuratoriums der Akademie für Politische Bildung a.D., München
Prof. Dr. Barbara Zehnppfennig
Universität Passau
Moderation:
Prof. Dr. Dr. h.c. Heinrich Oberreuter

10.20 Uhr [Pause](#)

Neuakzentuierung bekannter Fragen II

10.40 Uhr **Wertgebundene Außenpolitik? Resümee und Perspektiven**
Prof. Dr. h.c. Horst M. Teltschik
Ehem. Leiter der Münchner Sicherheitskonferenz, Politischer Beamter und Wirtschaftsmanager, Rottach-Egern

12.00 Uhr [Mittagessen](#)

Institutionelle Erosionen – oder nicht? Kurzreferate und Gespräch

13.15 Uhr **Parlamentarismus – überfordert?**
Prof. Dr. Werner J. Patzelt
Technische Universität Dresden

Politische Führung – geschwächt?
Prof. Dr. Martin Sebaldt
Universität Regensburg

Parteiendemokratie – plebiszitär bedrängt?

Prof. Dr. Uwe Kranenpohl
Evangelische Hochschule Nürnberg

Moderation:

Prof. Dr. Dr. h.c. Heinrich Oberreuter

15.00 Uhr [Kaffee](#)

Die attackierte Rationalität des demokratischen Diskurses Kurzreferate und Gespräch

15.30 Uhr **Populismus – auf der Straße und im Netz**
Prof. Dr. Marianne Kneuer
Technische Universität Dresden

Medien im Umbruch

Alexander J. Kain
Stv. Chefredakteur Passauer Neue Presse, Passau/München

Driftet die Gesellschaft auseinander? Befunde der Demoskopie

Priv.-Doz. Dr. Thomas Petersen
Institut für Demoskopie Allensbach

Moderation:

Dr. Michael Schröder
Ehemaliger Dozent,
Akademie für Politische Bildung

17.15 Uhr **Epilog**
Prof. Dr. Dr. h.c. Heinrich Oberreuter

17.30 Uhr [Ende des Symposions und Abreise der Gäste](#)